

Merkblatt zur Datenerhebung nach Art. 13 Abs. 1 DSGVO- Kund*in

Menü-Service

Mit diesem Merkblatt informieren wir Sie über die Datenverarbeitung gem. Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO):

a) Identität des Verantwortlichen

Arbeiter-Samariter-Bund
Landesverband Hessen e. V.
Feuerwehrstraße 5
60435 Frankfurt
Landesgeschäftsführung
Telefon: 069/54 84 04 4-0
E-Mail: mail@asb-hessen.de

b) Datenschutzbeauftragter

Datenschutz & Personaldienstleistungen
Michael Kelemen
Dr.-Ernst-Braun-Straße 11a
63500 Seligenstadt
Telefon 0163/29 41 07 4
E-Mail: datenschutzperso@t-online.de

- c) Der Zweck der Datenverarbeitung besteht in der Erfüllung der vertraglichen oder vorvertraglichen Pflichten im Sinne des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist zunächst die Leistungserbringung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO. Weiter kann die Datenverarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung erfolgen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), außerdem, um lebenswichtige Interessen der betroffenen oder einer anderen natürlichen Person zu schützen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. d) DSGVO) sowie schließlich die Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO). Zudem können personenbezogene Daten zu Werbezwecken postalischer Art oder per E-Mail verwendet werden (z.B. Werbekampagnen, Aktionswochen, etc.). Hierbei besteht ein Widerrufsrecht (letzter Abschnitt unter Punkt i)). Sollten Sie davon Gebrauch machen, dürfen wir Sie nicht wieder aus Zwecken der Werbung ansprechen. Telefonische Werbung / Ansprache findet ohne Einwilligung nicht statt.
- d) Die Rechnungsdaten werden an die interne Fakturierung zur Rechnungsstellung weitergegeben. Ggf. erfolgt die Weitergabe von Personen- und Gesundheitsdaten an die im Stammdatenblatt benannten Bezugspersonen, Betreuer, Ärzte, den zuständigen Rettungs- oder Pflegedienst, Krankenhäuser (bspw. bei Einweisung in ein Krankenhaus), Kranken- und Pflegekassen, den Medizinischen Dienst der Krankenkassen, Apotheken, sonstige behandelnde Personengruppen (Physiotherapeuten, Ergotherapeuten), den im Notfall beauftragten Schlüsseldienst. Bei Kooperation mit externen Gruppen wird immer die Einwilligung eingeholt. Diese wird im jeweiligen Vertrag benannt.
- e) Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten in Staaten außerhalb der EU findet nicht statt.
- f) Die erhobenen Daten werden maximal 10 Jahre gespeichert. Nach Ablauf der Laufzeit werden die Daten gelöscht, wenn deren Speicherung nicht rechtlich vorgeschrieben oder zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist.
- g) Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Leistungserbringung notwendig.
- h) Es finden keine automatisierte Entscheidungsfindungen nach Art. 22 DSGVO oder andere Profiling-Maßnahmen nach Art 4 DSGVO statt.

i) Sie haben das Recht

gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und gegebenenfalls aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten zu verlangen;

gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;

gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;

gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber die Löschung der Daten ablehnen und wir diese nicht mehr benötigen, Sie jedoch die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;

gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen

und

gemäß Art. 77 DSGVO sich bei rechtswidriger Verarbeitung Ihrer Daten bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Sitzes wenden. (*Der Hessische Beauftragte für Datenschutz- und Informationsfreiheit – Gustav-Stresemann-Ring 1 – 65189 Wiesbaden -Tel. 0611/1408-0 – E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de*).

Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation umgesetzt wird.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, so genügt eine E-Mail an datenschutzperso@t-online.de.